

2023

Jahresbericht



Kitazirkel e.V

Kita Kleinhohrhasen

Alt-Godshorn 75

30855 Langenhagen

Tel.: 0511/22077103

Der Januar bei den Kleinhohrhasen

Der Januar startet bei den Kleinhohrhasen eisig, es bricht nämlich die Eiszeit aus und so wird unser Hasenbau winterlich, eisig geschmückt. An den Fenstern entstehen kleine Eislandschaften, Pinguine ziehen in den verschiedensten Formen, als Handabdruck oder gemalt, mit Kreidestiften, ein.



Mit so viel neuer Energie und Motivation gehen wir mit den Hasenkinder Bäume umarmen. Es ist durchaus wissenschaftlich erwiesen, dass das Bäume umarmen das Stresshormon Cortisol im Körper hemmt und sogar die Produktion von Killerzellen fördert, welche die Infekte bekämpfen.



Die zweite Woche startet mit ganz viel Bewegung und es wird von Eisscholle zu Eisscholle gehüpft. Passend dazu hat Lara, unsere Auszubildende mit den Hasenkinder Eisschollen gestaltet. In eisig blauen und

weißen Tönen sind aus normalen Blättern tolle Kunstwerke entstanden. Damit auch ordentlich Eis entstehen kann braucht es natürlich auch Schneeflocken. Am besten mit Glitzer. Für Glitzereis.



Sarah führt die Geschichte ein, „Wo der Schnee seine Farbe herbekam“ ein und weil das Bäume umarmen so viel Spaß gemacht hat, haben wir uns zum Ende der Woche besonders große Riesenbäume ausgesucht und sind im Wald bei Godshorn noch einmal Bäume umarmen gegangen.



Wir Hasen singen furchtbar gerne und am liebsten immer wieder am Tag. Daher brauchten wir einen neuen Ohrwurm! Also beschlossen wir mit den Kindern „Pitsch Patsch Pinguin“ zu singen und zu spielen und innerhalb von wenigen Tagen ist das Lied unser absoluter Ohrwurm geworden und ganz plötzlich fing es an zu schneien. Grund genug um zusammen „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ anzustimmen und für einen neuen Ohrwurm zu sorgen.



Aylin startet als Sprachförderkraft im Kitazirkel und wird jeden zweiten Dienstag am Vormittag unterstützend bei uns sein und die Kinder erstmal im Alltag kennenlernen. Wir freuen uns auf zusätzliche Unterstützung und heißen Aylin bei uns herzlich willkommen!

Am 22.01.23 begann das chinesische Neujahresfest. Das kommende Jahr steht im Zeichen des Hasen. Das passt für die Kleinohrhasen natürlich perfekt. Eine Familie hat zum chinesischen Neujahresfest ein Fenster passend dekoriert und uns davon berichtet.

Für die Hasenkinder wurden neue Sensorikbeutel hergestellt. Passend zum Thema Schnee und Eis wurden aus Babyöl, Speisestärke, Wasser, bunten Kristallen, eine spannende Schatzsuche für die Hände.

Nach so viel Action und Ausprobieren, waren die Hasen breit für eine eisige Traumreise. Ganz entspannt hat Marleen uns durch eine frostige Traumreise geführt und hinterher waren wir alle tiefenentspannt.



Am Ende des Monat haben wir noch ganz spontan einen Ausflug zum Flughafen gemacht. Mit dem Bus ging es los. Wir waren dort im Kinderparadies toben und haben auf der Aussichtsterasse Flugzeuge angeguckt und beobachtet. Gut dass wir die Reste vom Frühstück mitgenommen haben, so



konnten wir ein zweites Frühstück am Flughafen machen. Wir haben auch ganz viel Polizei- und Zollbeamte gesehen. Mittags zurück im Hasenbau, waren wir so müde dass wir direkt mittaggeessen haben und dann haben wir mittagsschlaf gemacht.



Als Abschluss zum Projekt „Mit Titus durch die Eiszeit“ haben die Hasen zum Elterncafe eingeladen. Es wurde fröhlich gespielt, getobt und sich unterhalten. Es war ein schöner Nachmittag und wir freuen uns sehr auf die kommende Zeit mit Euch!

Der Februar bei den Kleinhohrhasen

Der Februar startet bei den Hasen bunt und voller Farbe, fleißig werden erste Girlanden für das Faschingsfest gebastelt. Alte Girlanden aufgehübscht und die letzten Winterdeko verschwindet in den Kisten. Nur von unserer lieb gewonnenen Lichterkette im Flur können wir uns noch nicht verabschieden. An den Fenstern entstehen Bilder von Titus, wie er sich verkleidet. Pirat, Prinzessin, Clown alles ist bei uns herzlich willkommen.



Die Hasen freuen sich, dass die Sonne immer wieder zwischen den Wolken hervorguckt und wir fühlen uns im Garten pudelwohl. Dort haben wir viiiiiel Platz zum toben, buddeln, laut und wild sein. Ganz spontan machen wir einen Ausflug zum Flughafen und stellen fest, dass selbst der stärkste Wind uns Hasen nichts anhaben kann. Nach so viel Aufregung sind wir so müde, dass wir besonders lange Mittagsschlaf machen. Aber danach sind wir wieder fit und unser Abenteuer im Hasenbau kann weitergehen.



Mitte Februar besucht uns Zozan von den Weidenkitz. Danke dass du da warst und uns unterstützt hast! Eine Kleingruppe erkundet den Zoo, aber leider waren noch nicht so viele Tiere wieder in ihren Außengehegen. Deshalb wartet die zweite Kleingruppe noch ein paar Wochen und dann machen sie den Zoo unsicher. Trotzdem war der Ausflug in den Zoo super spannend und aufregend für die Hasenkinder, es wurde getobt, ganz viel gelaufen und geklettert.

Aber noch etwas ganz Tolles ist passiert! Das Hasenrudel hat Zuwachs bekommen. Wir nehmen ein neues Kind auf und freuen uns, dass ihr nun Teil der großen Hasenfamilie seid. Hier nochmal ein ganz offizielle „Herzlich Willkommen, schön dass ihr da seid.“

Aber auch unsere Auszubildenden haben eine aufregende Zeit. Lara´s Lehrerin kam zu Besuch und Lara hat mit einer Kleingruppe mit Fingerfarbe experimentiert. Es war ein sehr erfolgreicher Lehrerbesuch! Lara wir sind stolz auf dich 😊





Alle setzten sich fachlich mit dem Thema „Konflikte“ auseinander und schauen noch einmal ganz sensibel auf die Hasenkinder, was aktuell gebraucht wird und wie wir diese Lernprozesse besonders gut und einfühlsam begleiten können. Damit weder Groß noch Klein überfordert sind.



Am großen Faschingstag sind die Hasen voll in Action, alles ist noch bunter, aufgeregter und voller Energie als sonst schon. Es werden am Morgen alle Kostüme gezeigt, es gibt ein

leckeres, buntes Frühstück mit der ein oder anderen Nascherei.

Am Vormittag schminken wir uns, machen eine Tanzparty und stellen alles auf den Kopf.

Nach dem wir nun so richtig aufgedreht sind, müssen wir erstmal wieder zur Ruhe kommen. Nun gibt es auch schon Mittagessen und dann gehen wir schlafen. Das ist ziemlich gut, denn am Nachmittag geht es weiter! Unser Elterncafe, bildet gleichzeitig unseren Abschluss der Faschingszeit, alle Familien bringen etwas tolles für unser Buffett mit und es wird miteinander ein lustiger Nachmittag verbracht.

Ende Februar steht dann eine Premiere an! Die Kleinhohrhasen laden alle Häuser des KitaZirkels zum übergreifenden Müllsammeln in Godshorn ein. Alle waren mächtig aufgeregt. Vor allen die ganz großen Hasen.

Getroffen wurde sich in unseren wunderschönen Garten. Bis auf das Wetter hat auch alles toll geklappt, aber mutige Kinder und Erwachsene lassen sich von ein bisschen Schneeregen nicht einschüchtern. Danke dass ihr alle so mutig im Garten der Kleinhohrhasen aufgetaucht seid und mit uns Godshorn sauber gemacht habt!



Der März bei den Kleinhohrhasen



Der März empfängt uns mit viel Sonnenschein und wir Hasen ziehen durch den Godshorner Wald. Wir entdecken die ersten Frühlingsboten, wie Krokusse und Schneeglöckchen. Die ersten Meisen singen ein Lied für uns und irgendwie ist alles ganz friedlich.



Anfang März feiern die Kleinen Füße des Kitazirkels ihren 15. Geburtstag! Da lassen wir es uns nicht nehmen und gratulieren natürlich von Herzen. Für die kleinen Füße gab es ein selbst gebasteltes Geburtstagsgeschenk. Es gab ein Zuordnungsspiel.

Für uns großen Hasen begann im März auch wieder die Hospitationszeit. Einmal im Monat kommen und gehen Kollegen in die anderen Häuser hospitieren um dort die pädagogische Arbeit kennenzulernen. Diesmal hat uns eine Kollegin aus Wichtelhagen besucht. Danke, dass du da warst und unsere Arbeit kennengelernt hast 😊

Neben Hospitationstagen, Auszubildenden und Elterngesprächen haben die Hasen zu einem übergreifenden Elternabend in Krümelhausen eingeladen zum Thema BASIK und Sprachentwicklung. Dies war besonders spannend für die Familien, die uns im Sommer verlassen. Als Dozentin konnten wir Nicole Kwasnik von der Stadt Langenhagen für uns gewinnen.



Mitte März wurde es dann richtig tierisch! Wir starten mit unserem Bauernhofprojekt und bekommen zeitgleich Besuch von 5 Hühnern! Mit dem Bilderbuch „Pick die Henne“ stimmen wir uns so richtig auf die kommenden zwei Wochen ein. Nach einer kurzen Einführung geht es dann täglich raus in den Garten. Zur Hühnerpflege gehört neben, Füttern und frisches Wasser, auch ein sauberer Stall und ganz viele

Streicheleinheiten. Für die Wochenenden durften die Eltern mit unterstützen, danke für euren Einsatz! Aus einem Einmalhandschuh haben wir ein Euter gebastelt. Einfach den Einmalhandschuh mit Wasser füllen und mit einer Nadel in die Finger kleine Löcher picken und zack konnten die Hasenkinder selber melken. Wir alle hatten großen Spaß und es war ziemlich lustig. Auch konnten wir einen Pferdehof besuchen und ein großes Pferd streicheln. Es war ziemlich beeindruckend und spannend. Wir haben auch eine Katze gesehen und viele weitere Pferde.





Nach so viel Abenteuern mussten wir unsere Eindrücke erstmal kreativ verarbeiten. Umso besser, dass uns Hasen keine Aktion zu klebrig, bunt oder glitzerig ist.

Im Hasenbau haben wir bunte Murrenbilder gebastelt und an unseren Fenstern entstand mit Fingermalfarbe und Pappe richtige kleine Hühner. Aus Papptellern entstanden Kühe und Schweine und aus Watte kleine Schafe. In ruhigen



Phasen haben die Hasenkinder besonders gerne mit dem Bauernhof Fädelspiel von Haba gespielt und verschiedene Tiere aufgefädelt. Aber auch ein Bauernhofpuzzle und ein Memory durften nicht fehlen.

Ende März war es dann so weit. Die Hasen konnten in den Osterferien in die Turnhalle der Grundschule Godshorn gehen und dort wurde getobt was das Zeug hält. Für die Kinder war es das größte und tollste einfach so viel Platz zu haben. Da wurden sogar die Ringe, das Trampolin und die großen Matten zur Nebensache! Mit guter Musik, ein paar Bällen im Gepäck und viel Wasser zum Trinken wurde die Woche über gerannt was das die Hasenfüße hergaben. Mittags waren wir dann so müde, dass alle Hasenkinder schnell in ihre Betten wollten.



Der April bei den Kleinhörhasen

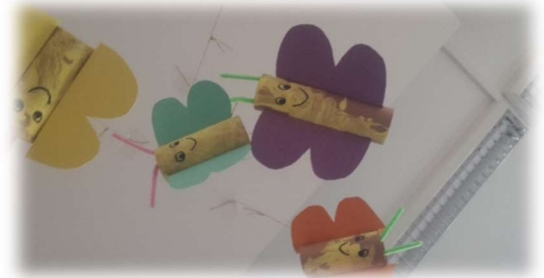
Eine wichtige Zeit steht im Hasenbau an! Die Oster- und Frühlingszeit beginnt! Unser Hasenbau erwacht aus seinem Winterschlaf und beginnt sich dem Frühling anzupassen. Mit Blumen und Schmetterlingen, Bienen und Hummeln begrüßen wir die ersten warmen Frühlingstage.



Wir basteln bunte Schmetterlinge und hängen sie überall im Hasenbau auf. Dazu malen wir leere Küchenpapierrollen an und schneiden aus Pappe Flügel aus, mit einem Pfeifenreiniger biegen wir die Fühler und stellen fest, dass Schmetterlinge gar keine Ohren haben. Wir Hasen haben einen Trick herausgefunden, wenn man Kunstwerke mit Öl bestreicht werden sie ganz Transparent und wenn man die dann ans Fenster hängt, scheint die Sonne in vielen bunten Farben hindurch!



Unsere Küchenfee sorgt für neues Leben in den Blumentöpfen und alles wird bunt und



erblüht. Zur Osterzeit färben die Eltern fleißig mit den Hasenkindern Eier bunt und ein großes Frühstück mit den Haseneltern findet nach dem verlängerten Wochenende statt. Die Stimmung ist sehr entspannt und fröhlich. Für jedes Kind würde aus Toilettenpapier und Wasser ein Osternest gebastelt und bunt angemalt. Nach dem ganzen Trubel, als wir auch die letzten Eltern liebevoll rausgeschubst haben, müssen wir erstmal eine Pause machen und kuscheln uns im Schlafrum in die Betten und lauschen verschiedenen Geschichten von den Brüdern Grimm. Hoch im Kurs stehen gerade „Der Wolf und die 7 Geißlein“.



Unser Insektenhotel, welches wir im Winter geschenkt bekamen, hat jetzt auch seinen Platz im Garten gefunden. Fleißig werden für die Käfer Gras und Blumen gesammelt und ins Insektenhotel gelegt, den Insekten sollen es bei uns schließlich auch gut gehen. Mitte April stürmen die Kleinhörnhasen die Spielplätze in Godshorn. Es wird geschaukelt und gerutscht, was das Zeug hält. Lara hat für uns ein neues Spiel gebastelt, wir stapeln Trinkbecher in einer bestimmten Reihenfolge, die Bilder haben wir auf verschiedenen Bildkarten.



Ende April tanzen wir mit vielen bunten Tüchern und fühlen uns frei wie Schmetterlinge. Zusammen mit den Eltern starten wir das „Hab dich lieb basteln“, an zwei Nachmittagen laden wir die Eltern zum Basteln mit ihren Kindern ein, es entstehen viele kleine Kunstwerke, jedes ganz anders und individuell und auf seine eigene Art schön 😊

Mit dem „Hab dich lieb basteln“ möchten wir unseren Familien die Möglichkeit geben, zusammen mit ihrem Kind z. B. für Mutter- und Vatertag zu basteln oder für jemanden, den unser Hasenkind lieb hat.

Auch starten wir mit einer weiteren Eingewöhnung. Wir bekommen im Hasenrudel Zuwachs und freuen uns sehr! Somit haben wir aktuell 13 Hasenkinder und unsere Rasselbande tobt fröhlich durch unseren Alltag! Schön dass ihr jetzt mit dabei seid und ein teil des Hasenbaus werdet 😊



Aber leider mussten wir uns auch von einem Kind verabschieden, dies durfte schon in eine Kindergarteneinrichtung starten! Wir wünschen Euch auf euren Weg alles erdenklich Liebe und Gute! Danke, dass ihr uns soooo.....viele Monate begleitet habt.



Im Morgenkreis begleiten uns neben „Stups, der kleine Osterhase“, „Liebe, liebe Sonne“, auch „Im Märzenwald“.

Im Hintergrund laufen die Vorbereitungen für unseren Tag der offenen Tür im Mai und es wird geplant und organisiert, was kreative Ideen so hergeben.

Wir wünschen Allen einen schönen Start in die Frühlingszeit mit ganz vielen sonnigen Momenten!

Eure Frühlingshasen <3



Der Mai bei den Kleinhohrhasen



Der Mai beginnt bei den Hasen bunt und kreativ! Zum einen füllen unsere



Kreativwochen und unser „Hab dich lieb“ basteln die ersten beiden Maiwochen, aber auch unser Tag der offenen Tür sollte natürlich nicht zu kurz kommen. Kurzerhand wurde entschieden, dass unsere Meisterwerke aus den Kreativwochen beim Tag der offenen Tür zur Schau gestellt werden und der

Hasenbau sich in ein kreatives Museum verwandelt. Gesagt, getan! Als aktive Aktion wurde Knete selber gemacht, was erstaunlich einfach und simpel ist und zum Anderen wurde draußen ein großer Holzhasen bunt angemalt. Mit verschiedenen

Techniken, wie Marmelbildern, Stempeln, Schmetterlingsdruck und Gabelbildern entstanden wunderbare einzigartige Kunstwerke der Hasenkinder. Voller Stolz wurden Leinen im Hasenbau gespannt und die Bilder daran befestigt.



Zum „Hab dich lieb“- Basteln wurden die Eltern an zwei Nachmittagen eingeladen und es wurde bunt! Jedes Hasenkind bekam eine Leinwand, die es mit voller kreativer

Leidenschaft selber gestalten konnte.



Aber auch einige Regentage konnten uns nichts anhaben. Mit entsprechender Kleidung wurden Regenspaziergänge unternommen. Die größten und tiefsten Pfützen wurden gesucht und mit viel Freude und einem großen „Platsch“ hineingesprungen! Das Feld mit seinem hohen Gras lud uns zum Entdecken und erkunden ein und so konnten wir selbst an Regentagen jede Menge draußen entdecken.



Auch im Juni sind wir wieder fleißig in der Eingewöhnung. Wir freuen uns, dass ihr Teil des Hasenrudels werdet und hoffen, dass ihr euch im Hasenbau wohlfühlt 😊

Unsere Auszubildenden haben eine spannende Zeit vor sich! Die Lehrer der Berufsfachschulen kommen uns besuchen und möchten ein Bildungsangebot beobachten, natürlich durchgeführt von den Berufsfachschülern.

Aber alles läuft super, und wir sind sehr stolz auf euch, weiter so! Und endlich ist unser Team vollständig! Wir begrüßen Ina bei uns und freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit mit dir, toll, dass du unser Team komplett machst 😊 Wir hoffen, dass du dich schnell bei uns wohlfühlst und dich mit uns austoben kannst.

Gemeinsam mit den Hasenkindern wurde auch der Regenbogenflashmob besucht. Dazu übten wir bereits im Morgenkreis „Regenbogenfahnen“ von Kerstin Ott. Am 26.5. trafen sich dann alle Häuser des KITaZirkels am Rathaus und es wurden bunte Fahnen geschwungen, Luftschlangen gepustet, mit Kreide Bilder gemalt und lauthals gesungen, es war eine bunte Veranstaltung und wir hatten viel Spaß. Vorab wurden viele bunte Kinderhand-Blumen gebastelt und gestaltet und alle zusammen ergaben einen wunderschönen bunten Blumenstrauß.

Es war ein bunter Mai mit vielen aufregenden Aktionen, jetzt freuen wir uns auf den Juni,

Eure bunten Hasen!

Der Juni bei den Kleinhohrhasen



Der Juni beginnt bei den Kleinhohrhasen nass! Wir starten mit unserem Wasserprojekt. Zwei Wochenlang steht das Element Wasser in unseren Focus. Das Wetter spielt absolut mit und so können wir ganz viel planschen, durch den Rasensprenger toben und mit allen Sinnen uns mit Wasser auseinandersetzen. Es wird geschüttet, gegossen, geangelt, gefischt, und experimentiert. Auch werden Bausteine und Schleichtiere einfach mal eingefroren um zuzugucken was passiert, mit Eisfarben toben wir uns künstlerisch aus und im Garten wird „Fischer, Fischer, wie tief ist das Wasser?“ gespielt. Mit dem kleinen Wassermann erkunden wir in einer Geschichte, den Mühlenweiher und zum Abschluss besuchen wir das Sealife in Hannover. Unser Hasenbau verwandelt sich immer mehr zu einer Unterwasserwelt, mit grünen Algen, blauen Wellen und bunten Fischen.

Auch unsere Bücher werden ausgetauscht und mit Büchern aus der Bibliothek Langenhagen ergänzt. Wir schauen uns genau an, wer im Meer und im See lebt und am Strand.

So lernen wir den Orcawal und die Muräne kennen und finden viele Seesterne.

Aber auch für unsere beiden Auszubildenden beginnt eine spannende Phase. Elisa hatte einen Lehrerbesuch und Lara ihre Abschlussprüfung. Lara hat ein Lernangebot zu unserem Wasserprojekt gestaltet und Elisa hat ein Zuordnungsspiel gemacht.



Und mit einem Mal mussten wir uns voneinander verabschieden. Die Zeit ging viel zu schnell um und wir wünschen Euch alles Gute und hoffen, dass ihr noch viele tolle Erfahrungen sammelt und wir uns irgendwann wiedersehen. Danke, dass ihr unser Team ergänzt habt!



Im Hintergrund planen die Hasen fleißig den 3.ten Geburtstag des Hasenbaus. Aber auch die ersten Abschiedsgespräche finden statt und so wird uns doch langsam bewusst, dass wir uns auch auf den Abschied der

Alten-Häschen vorbereiten müssen und so freuen sich alles auf das kommende Schlaffest im Juli!

Wir verbringen sehr viel Zeit im Garten und genießen das warme Wetter. Kleingruppen sind in Godshorn unterwegs und erkunden das Feld und unseren Survivalpfad. Es werden Käfer und Regenwürmer gesucht, Kallermatsch gemacht und ganz viel geplantscht. Die Häschen hatten sehr viel Spaß und so manch ein Häschen wurde eine richtige Wasserratte 😊



Wir wünschen euch schöne Sommermonate, eurer Wasserhäschen!

Der Juli bei den Kleinhohrhasen

Der Juli beginnt direkt mit einem ganz besonderen Fest! Der Hasenbau feiert nämlich seinen 3. Geburtstag und weil wir so richtige Partyhasen sind, laden wir natürlich Groß und Klein ein, mit uns zu feiern.



Am Samstag, dem 01.07. war es dann so weit. Der Hasenbau wurde festlich geschmückt mit Luftballons und Girlanden, es wurden Tische aufgebaut und Glitzer Tattoos vorbereitet. Die Haseneltern haben ein buntes Büfett gezaubert und tolle Mitbringsel vorbereitet.

Der Geburtstagskreis wurde mit einer festlichen Mitte zelebriert und alle sagen zusammen ein Geburtstagslied für unseren Titus (Unser Hasenmaskottchen).

Anschließend wurden viele Geschenke ausgepackt. Danke dass ihr da ward, uns unterstützt habt, uns so lieb beschenkt und mit uns den Nachmittag verbracht habt!

Und dann ging es weiter mit dem Planen! Unsere Abschieds-Schlafparty stand bald an. Mit den Hasenkindern wurde das Abendbrot geplant. Gewünscht wurden Pommes, ergänzt wurde das ganze mit veganen Würstchen und Grillkäse. Die Hasenkinder haben eine Schatzsuche gemacht und am Ende eine große Überraschung gefunden :D Im Hasenbau wurde verstecken gespielt, es wurde getobt und getanzt.





Aber auch unser abenteuerlicher Alltag darf auch nicht zu kurz kommen. So wurden Ausflüge zum Schulhof in Godshorn unternommen, auf dem Wochenmarkt am CCL waren wir einkaufen, wir sind zum Flughafen gefahren und haben in Kaltenweide am Kitztreff teilgenommen und in der Turnhalle der dortigen Grundschule geturnt.

Im Morgenkreis singen wir das Lied von „Anne mit der Kaffeekanne“ und tanzen dazu auf selbstgebastelten Hexenbesen. Mit gebastelten Marmelbildern und

Sonnen wird der Hasenbau sommerlich geschmückt und mit Bewegungsspielen, Yoga und Klettertouren kommt viel Bewegung in unseren Alltag. Mit Lupen krabbeln wir durch den Garten und entdecken eine Menge Käfer, Ameisen und sogar kleine Spinnen. Draußen ist es an manchen Tagen so heiß, dass wir eine Vogeldusche bauen, an der auch hoffentlich das Garteneigene Eichhörnchen Spaß hat. So geht der Juli ziemlich schnell herum und zwischen, Arbeitsgruppen, Workshops und Fortbildungen müssen wir uns auch auf unseren Abschied vorbereiten.



Die letzten Portfoliosseiten werden gestaltet, die ersten Kisten ausgeräumt und manch ein Elternteil kann es kaum glauben, dass die Hasenzeit zu Ende geht. Wir freuen uns sehr für unsere Hasenkinder, dass bald neue, tolle und noch größere Abenteuer in anderen Kindergärten auf euch warten. Aber etwas wehmütig ist das Hasenteam doch. Wir wünschen euch von ganzem Herzen, alles Liebe und Gute in euren neuen Kindergärten, ganz viele Freunde und dass ihr Euch schnell einlebt. Danke für die tolle, bunte, chaotische und liebevolle Zeit mit Euch!

Wir freuen uns auf ein neues Kitajahr mit Euch, mit vielen neuen und altbekannten Hasenfamilien, neuen Auszubildenden, neuen Aktionen und Ideen, neuen Abenteuern und Herausforderungen, an den wir zusammen wachsen können, habt eine schöne Sommerschließzeit!



Der August bei den Kleinhohrhasen

Der August beginnt bei den Kleinhohrhasen mit viel Sonne und Zeit im Garten. Alle Hasen, egal ob Groß oder Klein brauchen erstmal Zeit um sich wieder im Alltag zurechtzufinden. Aber unser gewohnter Ablauf mit unseren lieb gewonnenen Ritualen hilft uns dabei und nach ein paar Tagen sind wir wieder voll und ganz angekommen.



Die alten, großen Hasen sind aus dem Hasenbau verabschiedet und so haben die kleinen Häschen nun Zeit ihren Hasenbau zu erobern und groß zu werden. Mit Yoga und kreativen Stempeldruck wird die Neugier geweckt und schon geht es los!

Mit „10 kleinen Zappelmänner“ eröffnen wir unseren Morgenkreis, aber auch „meine Hände sind verschwunden“ steht hoch im Kurs.

Wir bereiten uns auf unsere neuen Hasenkinder vor und die ersten Vorbereitungen für den Elternabend werden getroffen. Wir begrüßen im August einen neuen Auszubildenden. Schön Nevio, dass du da bist und deine Ausbildung bei uns beginnst! Wir freuen uns, dich bei deinem Start in der Ausbildung zu begleiten.





Auch begrüßen wir im August ein neues Hasenkind, wir freuen uns über den Zuwachs! Toll, dass ihr Teil des Hasenbaus werdet! Wir hoffen, ihr fühlt euch wohl und kommt gut bei uns an.

Aber auch Veränderungen stehen bevor. Wir verabschieden uns von einer Kollegin und wünschen dir alles Liebe und erdenklich Gute. Wir hoffen, dass wir uns wiedersehen, du weißt ja, wo du uns findest 😊 und so sind wir erstmal wieder zu dritt im pädagogischen Team...

Aber es gibt auch Grund zur Freude, wir feiern einen Hasenkind- Geburtstag! Es ist immer wieder eine Freude, wenn unsere Häschen Geburtstag feiern und älter und größer werden.

:-D



Im Gruppenraum bauen wir gerade intensiv mit Lego und Eisenbahnschienen. So können die Autos um die Wette flitzen und wenn wir drinnen genug gespielt haben, toben wir durch den Garten und genießen die warmen Tage, an denen wir eingecremt, mit Hut und nackigen Füßen draußen spielen können. Draußen planschen wir mit Wasser und gießen die Blumen. Im Sandkasten bauen wir riesige Sandburgen und vergraben unsere Füße.

Aber die Hasenkinder brauchen im Moment auch viel Nähe. So ziehen wir uns in Kleingruppen häufiger zurück und gucken Bücher an oder spielen Gesellschaftsspiele. Besonders gerne spielen wir „Obstgarten“ von Haba oder sortieren Quetschideckel nach Farben.

Auch verabschieden wir uns von einem Hasenkind. Wir wünschen dir für deine neue Einrichtung alles Liebe und dass du dich schnell einlebst und dort viel Spaß hast! 😊 Im Rahmen unseren Eltern Cafés lassen wir den August ausklingen und

Ende August genießen wir ein leckeres Waffelfrühstück. Unsere Waffeln machen wir ganz einfach aus Bananen, Mehl, Backpulver und eine Prise Salz. Dazu gab es Apfelmark und frisches Obst und es hat uns sehr gut geschmeckt. So lassen wir den August ausklingen und freuen uns auf den September.

Der September bei den Kleinohrhasen

Der September beginnt mit vielen Gesellschaftsspielen und Puzzle bei den Kleinohrhasen. Von Feuerwehr bis Krankenwagen, Waldtiere und Zootiere alles wird gepuzzelt. Bei Gesellschaftsspielen, entwickeln die Hasenkinder ein erstes Verständnis für einfache Regeln und Zuordnungsspiele werde sehr gerne ausgesucht. Aber auch Fädelspiele, welche die Feinmotorik schulen, sind für die Hasenkinder interessant. So beginnt der September spielend einfach im Hasenbau :D



Neben all der kognitiven Arbeit brauchen wir aber auch viel frische Luft. Im Garten genießen wir die Sonne und sind fleißig am Toben, Klettern, balancieren und spielen im Sand. So sind wir mittags auch sehr müde und genießen den Mittagsschlaf. Im Moment sind die Hasenkinder sogar so müde, dass wir etwas früher Mittagessen und früher schlafen gehen können.

Neben all der Action begrüßen wir auch ein neues Kind! Wir freuen uns, dass ihr nun da seid und wir hoffen ihr gewöhnt Euch im Hasenbau schnell ein und werdet ein Teil der Hasenfamilie. Anfang September ladet das Hasenteam zum Elternabend im Hasenbau ein, so lernen sich neue Haseneltern und altbekannte Haseneltern kennen und alle können sich schonmal etwas beschnuppern. Neben dem ersten Kennenlernen und Zeit für private Unterhaltungen wählen die Eltern auch wieder die Elternvertreter. Wir freuen uns, dass ihr Euch bereit erklärt habt und uns unterstützt 😊 DANKE dafür! Natürlich stellen wir auf dem Elternabend auch nochmal unsere pädagogische Arbeit vor und geben einen Einblick wie die aktuelle Gruppensituation ist und was uns dieses Jahr noch für Abenteuer erwarten. Es war ein schöner, entspannter und sehr kommunikativer Abend.



Neben all der Action begrüßen wir auch ein



Auch begrüßen wir im Team eine neue Auszubildende. Sara wird donnerstags und freitags bei uns im Hasenbau sein und zum Sommer ihre Ausbildung als Sozialassistentin beenden. Wir freuen uns sehr, dass du bei uns bist und mit uns deine Erfahrungen sammelst.

So langsam stellen wir fest, dass es herbstlich wird. Die Blätter verfärben sich und fallen vom Baum. Die Haselnüsse werden fleißig von den Hasenkindern und den Eichhörnchen eingesammelt und die Aroniabeeren vor unserem Hasenbau werden jetzt reif und schmecken ganz süß. An unseren Fenstern entsteht ein Herbstbild mit Waldtieren, Regenwolke und Regenbogen und die ersten warmen Matschhosen und Regenjacken finden wieder ihren Platz in der Garderobe. Mit den Haseneltern verabreden wir uns und führen unsere Entwicklungsgespräche.

Ende September erleben wir eine Sprachwoche. Wir machen einen Ausflug in die Bibliothek und leihen uns Bücher aus. Jeden Tag dürfen unsere Hasenkinder von zu Hause ein Bilderbuch mitbringen und dann gucken wir die gemeinsam an. Es wird viel gesungen, wir spielen Fingerspiele und erleben mit unserem ganzen Körper bei Tanzpartys und Entspannungsmomenten Sprache.

In unseren Wimmelbüchern spielen wir Suchspiele wie „ich sehe was, was du nicht siehst“, wir stellen uns Tierrätsel und lernen, dass eine Kaulquappe zum Frosch heranwächst.

Jetzt erwarten wir voller Freude den Oktober mit all seinem Herbstwetter!

Eure Hasen



Der Oktober bei den Kleinhohrhasen



Zum Start des Herbstmonates Oktober nutzen wir die warmen Tage, um die letzten Sonnenstrahlen zu tanken, denn allmählich verabschiedet sich der Sommer. Wir spielen ausgiebig im Garten und fahren fleißig mit unseren Fahrzeugen. Wir bauen in der Sandkiste und legen unseren Eichhörnchen immer mal wieder die ersten Walnüsse hin. Wir gehen am Feld spazieren und entdecken Sonnenblumen und plötzlich bemerken wir wie die Blätter der Bäume ihre Farben verändern.



Wir laminieren gesammelte Blätter ein und basteln daraus Girlanden. Diese hängen wir im Hasenbau auf. Die ersten Tage sind bereits sehr dunkel und wir beleuchten unseren Flur mit unserer Lichterkette. Die macht ganz gemütliches Licht und bringt Kinderaugen zum Strahlen.

Im Oktober hospitiert ein Kollege aus Krümelhausen bei uns, um sich unsere pädagogische Arbeit anzusehen, dafür geht eine Hasenkollegin ebenfalls nach Krümelhausen, um dort zu hospitieren und einen Einblick in die dortige pädagogische Arbeit zu

bekommen.

Wir begrüßen im Hasenbau eine neue Familie. Schön, dass ihr da seid und ein Teil des Hasenrudels werdet. Wir freuen uns, dass ihr von nun an dabei seid!

In unserer Waldwoche geht jeden Tag eine kleine Gruppe in die Wälder in der Umgebung, dort erleben wir mit allen Sinnen den Herbst und genießen die Zeit in der Natur. Wir klettern auf Bäumen, sammeln Blätter, Zweige, Kastanien und Eicheln. Wir entdecken Eichhörnchen, Regenwürmer und Ameisen. Es ist herbstlich kalt und wir ziehen uns warm an. Am Ende der Woche besuchen wir die Wimmelburg. Dort haben die Kollegen das Kitz-Treff vorbereitet und wir toben in der Sporthalle der Friedrich-Ebert-Schule. Danke für die Einladung, liebe Wimmelburg!





Wir basteln fleißig Kürbisse und Herbstgirlanden. Die ein oder andere Spinne entsteht aus wenigen Materialien und wir beginnen Herbst- und Laternenlieder zu singen. Am liebsten singen wir gerade „Milly und Molly“, aber auch „Ich geh mit meiner Laterne“.

Unsere Sommerbilderbücher wandern wieder in den Keller und wir holen unsere Herbstbilderbücher aus dem Keller. Die Herbstlieder werden wieder eingeführt und der Herbstkranz für unsere Klangschale verschönert unseren Morgenkreis.

Am
Ende
des
Monats

verabschieden wir uns gleich von zwei Familien.

Wir wünschen euch alles Liebe und Gute für eure Zukunft. Wir werden euch vermissen!

Im Rahmen eines Eltern Cafés, zelebrieren wir noch einmal beide Familien, werfen unsere Hasenkinder raus, überreichen letzte Abschiedsgeschenke und singen Abschiedslieder.



Der November bei den Kleinhohrhasen

Der November steht ganz im Zeichen des Sternenglanzes, geheimnisvollen Lichtern und dem Abschied vom Herbst.



Wir laden unsere Haseneltern zum Basteln der Laternen ein, wir singen Laternenlieder und feiern unser Lichterfest. Wir treffen uns im Garten bilden einen Lichterkreis und singen „Milly & Molly“, „Ich geh mit meiner Laterne“ und „Die Laterne hat heut ihren großen Tag“. Anschließend lassen wir den Abend mit einem bunten Buffett ausklingen. Jede Familie hat etwas leckeres für das Buffett mitgebracht und so gab es eine tolle Auswahl.

Ganz herzlich begrüßen wir eine neue Kollegin. Wir freuen uns, dass du von nun an Teil des Teams und des Hasenbaus bist. Wir hoffen, dass du dich schnell bei uns wohlfühlst und dich gut einlebst!

Auch das Hasenrudel bekommt Zuwachs! Wir nehmen zwei neue Kinder und ihre Familien auf. Toll dass ihr nun dabei seid und mit uns viele Abenteuer erlebt! Ein ganz herzliches Willkommen für Euch!





Wir bereiten fleißig unseren Tag der offenen Tür vor. Der Hasenbau wird langsam geschmückt und es entsteht ein richtiger Sternenhimmel. Überall gibt es kleine Lichterquellen. Die Kinder haben fleißig bunte Teelichthalter gebastelt, viele Eltern haben Kekse zum Verzieren gebacken oder Streusel vorbeigebracht und es wird ein Buffett mit Keksen und Getränken angeboten. Wir haben einige neue Gesichter kennengelernt und konnten unseren Hasenbau und unsere pädagogische Arbeit vorstellen.

Aber auch einige ehemals bekannte Gesichter kamen vorbei und wir haben uns sehr gefreut! Schön, dass wir euch mal wiedergesehen haben und so mussten wir auch feststellen, dass unsere ehemaligen Hasenkinder ganz schön gewachsen sind! 😊



So langsam wird es winterlich im Hasenbau. Die ersten Schneeflocken finden ihren Platz, wir gestalten unser Fenster

winterlich und singen erste Winterlieder. Die Planung für unseren lebendigen Adventskalender läuft auf Hochtouren. Die Eltern freuen sich darüber und denken

sich tolle Aktionen für die Hasenkinder aus.

Nun freuen wir uns auf den Dezember, eure Winterhasen



Der Dezember bei den Kleinhohrhasen

Der Dezember startet mit einem neuen Gesicht in unserer Runde, denn wir begrüßen ein neues Kind mit seiner Familie bei uns im Hasenbau. Wir freuen uns, dass ihr da seid!

So langsam wird es weihnachtlich im Hasenbau. Nicht mehr lang und der Weihnachtsmann kommt. Dass die Zeit schnell vergeht, bis dahin gab es tolle Aktionen im Hasenbau.

Auch diesen Dezember gab es wieder einen lebendigen Adventskalender. Unsere Eltern waren eingeladen, sich an einem beliebigen Tag eine Aktion für die Hasenkinder auszudenken. Dabei kamen tolle Ideen zustande! Gemeinsam haben wir einen Tannenbaum geschmückt, Lebkuchenhäuser verziert oder haben weihnachtliche Marmelbilder gestaltet.

Vielen Dank für eure Ideen und euren Einsatz, liebe Eltern!



Am 6. Dezember stand der Nikolaustag vor der Tür. Am Vortag haben wir fleißig unsere Gummistiefel geputzt und sie an unsere Fächer verteilt. Ob der Nikolaus auch den Weg in unsere Kita findet?

Und tatsächlich am nächsten morgen konnten wir es kaum glauben, der Nikolaus war nicht nur bei uns Zuhause, sondern hat auch uns etwas in der Kita vorbeigebracht.

Wir haben uns sehr darüber gefreut! An diesem Tag gab es aber noch ein tolles Highlight, denn am Vormittag stand Nikolausfamilien backen an. Gemeinsam haben wir ganz viele Kekse ausgestochen und verziert. Und das besondere an der ganzen Sache war, dass jedes Familienmitglied eingeladen war. Somit konnten die Kinder selber entscheiden, welches

Familienmitglied dabei sein sollte.

Wir blicken auf ein spannendes und abenteuerlustiges Jahr zurück. Leider mit vielen Abschieden, aber dafür mit neuen tollen Gesichtern. Groß und Klein hatten wieder eine Menge Spaß!

Wir wollen uns bei allen herzlich für dieses Tolle Jahr bedanken!

Habt eine tolle Weihnachtszeit, bleibt gesund und bis bald.

Eure Kleinhohrhasen